



Protokoll der Mitgliederversammlung am 28.09.2021

Anwesend: gemäß Anwesenheitsliste 8 Mitglieder und 2 Gäste
Beginn der Versammlung: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Rechnungsprüfer
4. Entlastung des Vorstandes
5. Satzungsänderung
6. Wahlen
7. Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Hr. Dobeslaw, als 2. Vorsitzender des Vereins, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Hr. Dobeslaw erläutert, dass die Mitgliederversammlung nicht wie geplant im Frühjahr 2021 stattfinden konnte, da das Steuerberatungsbüro Strategus den Jahresabschluss für 2020 erst im Juni vorgelegt hat. Hintergrund waren Aufträge mit höherer Dringlichkeit, insbesondere pandemiebedingte Unterstützungsanträge. Hr. Dobeslaw stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Mitgliederversammlung fest.

2. Bericht des Vorstandes

Hr. Dobeslaw berichtet über die Arbeit des Vereins im letzten Jahr und über die Vermögenssituation (s.u.; detaillierte Aufstellung in den Präsentationsfolien).

Der Jahresabschluss 2020 weist im Ergebnis ein Defizit von EUR 5021,77 aus. Dieses ergibt sich einerseits aus dem Wegfall der Erträge aus dem Kioskverkauf, da der Kiosk durchgehend vom 13. März bis Ende 2020 geschlossen geblieben war, andererseits auch aus gestiegenen Kosten für Zuwendungen an die Schule z.B. durch die Vorfinanzierung der It's Learning Plattform und die Ausweitung des Schülertrainerprogramms, sowie durch gestiegene Verwaltungsausgaben. Im Laufe des Jahres 2020 wurde der Vereinsvorstand durch den Steuerberater Strategus darauf hingewiesen, dass in der Vergangenheit für die beim Schulverein angestellten Mitarbeiter keine Pauschalbeiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung abgeführt wurden. Inklusive Säumniszuschlag wurden daraufhin EUR 9452 rückwirkend für die Jahre 2018, 2019 und 2020 gezahlt.

Die zunächst aus dem Guthaben des Schulvereins verauslagten Kosten, konnten inzwischen durch eine Nachzahlung der Stadt Norderstedt ausgeglichen werden.

Der Vorstand hat dann im Herbst 2020 entschieden, dass der Verein nicht länger als Arbeitgeber für die Menskräfte und die Nachmittagsbetreuung fungieren sollte, um ähnliche Problematiken

für die Zukunft auszuschließen. Es wurde nach Dreierverhandlungen mit der Stadt Norderstedt und dem Cateringunternehmen Lemke zwar angestrebt, die Mensa zum Jahresende 2020 abzugeben – der Schritt konnte dann aber endgültig erst zum 31.3.21 vollzogen werden. Mit der Mensa wurde auch die Möglichkeit des Kioskbetriebs an die Fa. Lemke übertragen.

Die letzte Angestellte des Schulvereins, Fr. Träger, wurde ab dem 01.08.2021 von der BEB GmbH übernommen. Damit gibt es keine Mitarbeiter mehr im Anstellungsverhältnis des Schulvereins.

3. Bericht der Rechnungsprüfer

Hr. Jung gibt den Bericht für die Rechnungsprüfer ab. Herr Stolte Nimmt urlaubsbedingt nicht an der Mitgliederversammlung teil. Er erklärt, dass dieser im August 2021 für das Vorjahr erstellt wurde und keine Beanstandungen verzeichnet wurden, d.h. Buchhaltung und Dokumentation erfolgten ordentlich und korrekt.

Die Rechnungsprüfer weisen darauf hin, dass die Kosten für das Steuerberatungsbüro relativ hoch sind und empfehlen, dass dieses nur noch bis zum Jahresabschluß 2021 weiter beauftragt wird. Ab dem Jahr 2022 – dann komplett ohne Mensa und Kiosk – sollte die Jahresabschlußerstellung auch ohne professionelle Hilfe möglich sein.

Der schriftliche Bericht der Rechnungsprüfer vom 19.09.2021 ist diesem Protokoll beigelegt (s.u.).

4. Entlastung des Vorstandes

Hr. Jung beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung wird von den anwesenden Nicht-Vorstandsmitgliedern bei 2 Ja-Stimmen und keiner Nein-Stimme beschlossen.

5. Satzungsänderung

Nach Abgabe von Mensa und Kiosk schlägt der Vorstand den Mitgliedern vor, die Satzung in §2, Absatz (2) dahingehend zu ändern, dass der Satz: „Der letztgenannte Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Zubereitung und Ausgabe von Mahlzeiten in dem Gymnasium Harksheide.“ entfällt.

(s.u. Darstellung in den Präsentationsfolien.)

Der Vorschlag zur Satzungsänderungen wird mit 8 Ja-Stimmen und keiner Nein-Stimme angenommen.

6. Wahlen

Für die durchzuführenden Wahlen wird als Wahlleiterin Fr. Dr. Vorwerck einstimmig gewählt.

Hr. Steiner tritt von seinem Amt als Schriftführer des Vereins zurück, so dass bei den anstehenden Wahlen auch ein neuer Schriftführer bestimmt werden muss.

a) Wahl eines 1. Vorsitzenden

Die Position der/des 1. Vorsitzenden blieb nach der Mitgliederversammlung des Jahres 2020 unbesetzt.

Hr. Frank Hülshoff, bisher Beisitzer im Vorstand, wird für das Amt des 1. Vorsitzenden vorgeschlagen und mit 7 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung gewählt.

Hr Hülshoff nimmt die Wahl an. Seine Amtsperiode währt bis zur nächsten Mitgliederversammlung in 2022.

b) Wahl eines 2. Vorsitzenden

Hr. Dobeslaw kandidiert nicht mehr für das Amt des 2. Vorsitzenden und scheidet aus dem Vorstand aus.

Hr. Peter König, bisher Beisitzer im Vorstand, wird als Kandidat vorgeschlagen und mit 7 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung gewählt. Hr. König nimmt die Wahl an. Die Amtsperiode erstreckt sich bis zur übernächsten Mitgliederversammlung in 2023.

c) Wahl eines Schriftführers

Aufgrund des Rücktritts von Hr. Steiner ist die Neuwahl eines Schriftführers für den Zeitraum bis zur nächsten Mitgliederversammlung in 2022 notwendig.

Hr. Uwe Ketelsen wird vorgeschlagen und mit 7 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung gewählt. Hr. Ketelsen nimmt die Wahl an.

Herr Ketelsen hat zwei Töchter, die das Gymnasium Harksheide besuchen.

d) Wahl eines Beisitzers

Für die zwei freigewordenen Beisitzerposten gibt es derzeit nur einen Kandidaten. Hr. Axel Steiner wird mit 7 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung zum Beisitzer im Vorstand gewählt und nimmt die Wahl an. Seine Amtszeit reicht bis zur übernächsten Mitgliederversammlung im Jahr 2023.

e) Wahl einer/eines weiteren Beisitzerin/Beisitzers

Mangels Kandidaten bleibt die Position einer/eines Beisitzerin/Beisitzers vakant bis zur kommenden Mitgliederversammlung in 2022.

f) Wahl der Rechnungsprüfer

Hr. Stolte steht für das Folgejahr nicht mehr als Rechnungsprüfer zur Verfügung. Da er urlaubsbedingt nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen kann, wird Hr. Klimsa ihm zu einem späteren Zeitpunkt ein Danksagungspräsent überreichen.

Hr. Roland Jung steht weiterhin für das Amt des Rechnungsprüfers zur Verfügung. Daneben konnte Hr. Bernd Herbst, Ehrenmitglied des Schulvereins und ehemaliges Vorstandsmitglied, gewonnen werden, um für das Jahr 2021 als Rechnungsprüfer zu fungieren.

Hr. Herbst kann leider nicht persönlich an der Mitgliederversammlung teilnehmen, aber hat eine schriftliche Einverständniserklärung zu seiner Wahl als Rechnungsprüfer abgegeben.

Hr. Jung und Hr. Herbst werden einstimmig mit 8 Ja-Stimmen als Rechnungsprüfer gewählt.

7. Verschiedenes

Hr. Dobeslaw übergibt ein Schlüsselbund und Stempel an den neuen 1. Vorsitzenden Hr. Hülshoff.

Fr. Dr. Vorwerck und Hr. Hülshoff sprechen Hr. Dobeslaw stellvertretend für die Mitglieder des Schulvereins ihren Dank für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand des Vereins aus und würdigen insbesondere sein Verdienst im Rahmen der Verhandlung mit der Stadt Norderstedt und in der Führung des Vereins in der Pandemiephase.

Die Mitgliederversammlung endet um 20:45 h.

Peter König

Protokollführer und 2. Vorsitzender



1. Vorsitzender

Verein der Freunde des Gymnasium Harksheide e. V.

Bericht der Rechnungsprüfer

Die Prüfungsunterlagen wurden durch den Kassenwart Mark Klimsa an die Rechnungsprüfer vorab per Mail zur Verfügung gestellt. Der Jahresabschluss wurde erstmalig durch Strategus Steuerberatungsgesellschaft mbH erstellt. Am 10.08.2021 erfolgte in den Privaträumen von Herrn Roland Jung die Besprechung und Prüfung. Erstmalig wurde ein zusammengefasster Abschluss für den Ideellen Bereich sowie die Bereiche Mensa, Kiosk und Bekleidung erstellt. Neben den Rechnungsprüfern und Herrn Klimsa war auch Peter König (Beisitzer des Vorstands) anwesend.

Die Herren Klimsa und König stellten die Veränderungen in der Rechnungslegung und auch in der aktuellen Ausrichtung des Schulvereins dar. In 2021 wurden dem Caterer Lemke der Betrieb der Mensa und auch die Fortführung der Beschäftigungsverhältnisse übertragen. Im Verlaufe des Jahres wurde auch die Anstellung einer Betreuerin für den Nachmittagsunterricht aufgegeben. Somit bestehen aktuell keine Anstellungsverhältnisse mehr. Diese Beschäftigungsverhältnisse wirken sich demnach noch auf den Jahresabschluss 2021 aus.

Die stichprobenweise Prüfung der Belege verlief ohne Einwände. Auch die stichprobenartige Kontrolle der Kontoauszüge ergab keinerlei Beanstandungen. Ein Fehler bei der Erstellung der Aktiva wurde vor der Prüfung durch Herrn Klimsa festgestellt und inzwischen durch die Steuerberatungsgesellschaft korrigiert.

Die beiden Rechnungsprüfer kommen zum Schluss, dass die Kassenführung im Prüfungszeitraum ordentlich und korrekt erfolgte. Wir empfehlen der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstands.

Empfehlungen:

- Es bestehen weiter hohe Guthaben aus den letzten Jahren, die zeitnah einer sinnvollen Verwendung zugeführt werden sollten. Das ist für den Prüfungszeitraum nur teilweise gelungen.
- Die Kosten für die Steuerberatungsgesellschaft stehen ggf. in keinem gesunden Verhältnis zu den Einnahmen des Schulvereins. Ab dem Rechnungsjahr 2022 wird vorgeschlagen, andere und kostengünstigere Lösungen zu finden.

Norderstedt, den 19.09.2021



Roland Jung



Heiko Stolte

Mitgliederversammlung

Schulverein Gymnasium Harksheide

29. September 2021



Tagesordnung



1) Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

2) Bericht des Vorstandes

3) Bericht der Rechnungsprüfer

4) Entlastung des Vorstandes

5) Satzungsänderung § 2 - Vereinszweck

6) Wahlen

- 1. Vorsitzender
- 2. Vorsitzender
- Beisitzer
- Rechnungsprüfer

7) Verschiedenes

Bericht des Vorstandes



Jahresabschluss, Vereinsvermögen

Meilensteine 2020

Ausblick

Jahresabschluss in Zahlen

Vermögen des Vereins per 31.12.2020

Ideeller Bereich		<i>EUR 75.692,19</i>
<i>davon Fachschaftsgelder</i>	<i>EUR 15.845,29</i>	
<i>davon zweckgebundene Gelder</i>	<i>EUR 18.961,21</i>	
Wirtschaftliche Geschäftsbetriebe		
<i>Kiosk</i>		<i>EUR 17.861,94</i>
<i>Mensa</i>		<i>EUR 16.921,21</i>
Gesamtvermögen <i>(exklusive Inventar)</i>		EUR 110.475,34

Jahresabschluss in Zahlen

Einnahmen (Auszüge)

Beitragseinnahmen

EUR 12.817,48 (VJ.: 14.537,68)

*Weiter rückläufige Tendenz aufgrund Rückgang der
Mitgliederzahlen*

Spenden

EUR 3.197,45 (VJ.: 13.335,00)

*Sondereffekt in 2019 durch Großspende einer Stiftung
für das Medienkompetenzprogramm*

Ergebnis Kiosk

- EUR 5.812,26 (VJ.: 2.068,36)

*Keine Einnahmen durch pandemiebedingte Schließung
Belastungen durch bilanzielle Abschreibung des Inventars*

Ergebnis Mensa

EUR 2.835,46 (VJ.: 12.316,92)

Rückläufige Einnahmen durch pandemiebedingte Schließung

Jahresabschluss in Zahlen

Ausgaben (Auszüge)

Zuwendungen

EUR 13.917,95 (VJ.: 6.700,37)

davon Lernplattform

EUR 7.973,00

davon Medienkompetenzprogramm

EUR 1.125,00

davon Veranstaltungen, Studienfahrten

EUR 2.706,67

*(Abifitz, ATTAC Globalisierungsvortrag, Mathe im Leben,
Exkursion Kunst)*

Schülertrainerprogramm

EUR 3.792,73 (VJ.: 508,98)

Verwaltungsausgaben

EUR 3.977,16 (VJ.: 242,18)

Versicherungen, Lohnbuchhaltung, Jahresabschluss etc.

Jahresabschluss in Zahlen

Ergebnis und Mittelverwendung

Überschuss aus Einnahmen

und Aufwendungen

- EUR 5.021,77 (VJ.: 26.180,99)

- *Ergebnisrückgang aufgrund deutlicher Ausweitung der Zuwendungen an die Schule zur Unterstützung während der Pandemiephase (Lernplattform, massive Ausweitung des Schülertrainerprogramms zur Kompensation von Lernrückständen);*
- *Hohe Verwaltungskosten (Steuerberater, Lohnbuchführung, Jahresabschluss) zur Professionalisierung und Aufarbeitung der rechtlich geforderten Standards der Buchführung und Personalführung*

Gewinnvortrag aus den Vorjahren

EUR 58.717,74

Meilensteine im Pandemiejahr 2020

Übertragung der Verantwortung für die Mensa und Kiosk an unseren langjährigen Partner und somit Sicherstellung der hohen Qualität der Versorgung

- *Reduzierung der gewaltigen Verwaltungskosten, die mit den Geschäftsbetrieben in Verbindung stehen (u.a. Lohnbuchhaltung) bei gleichzeitig unsicheren bis ausbleibenden Einkünften*
- *Aufgabe des Geschäftsrisikos in Hinblick auf den unsicheren Geschäftsbetrieb (COVID-19) und somit Sicherung des Vereinsvermögens*
- *Schaffung von Freiräumen im Vorstandsteam, die durch Mensa und Kiosk massiv beansprucht wurden, um sich den Kernaufgaben des Schulvereins widmen zu können und nun zielführende Projekte für die Verwendung des Vereinsvermögens wirkungsvoll voranzutreiben*

Koordinierte Unterstützung der Schule bei der Bewältigung der Herausforderungen der Pandemie

- *Vorfinanzierung der Lernplattform it's learning, um Implementierung noch vor den sehr langwierigen Entscheidungsprozessen der Politik einführen zu können*
- *Massive Ausweitung des Schülertrainerprogramms in enger Zusammenarbeit mit sehr motivierten Schüler*innen und Lehrer*innen, um Schüler*innen Unterstützung aufgrund eines teils widriger Lernumfelds zu geben*

Ausblick

Fokussierung auf die Außenwirkung der Schule und des Schulvereins

- *Neugestaltung der Homepage als zentrales Medium*

Trendumkehr in der Mitgliederentwicklung und in den Beitragseinnahmen

- *Optimierung in der Darstellung von Wirkung und Nutzen des Schulvereins durch eine zugewandte Kommunikation gegenüber Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern*



Bericht des Rechnungsprüfers



Entlastung des Vorstandes



Satzungsänderung

Satzungsänderung

Durch die Abgabe der Mensa / Kiosk in professionelle Verantwortung ist eine Satzungsänderung nötig

- *Bisher war der Vereinszweck in der Satzung sehr fokussiert auf die Versorgung mit Mahlzeiten*
- *Unabhängig von den voran formulierten wirtschaftlichen Notwendigkeiten, die Geschäftsbetriebe abzugeben, ist der Vorstand der festen Überzeugung, dass ein Schulverein weitaus mehr leisten sollte als die Versorgung mit Essen.*
- *Durch die Zusammenarbeit mit einem leistungsstarken und professionellen Anbieter von Mahlzeiten, welcher bereits seit Jahren die Qualität in der Mensa sicherstellt, schaffen wir Freiräume für andere Aufgaben im Schulverein und übertragen damit auch das Geschäftsrisiko, um den Verein in seiner Substanz auch in Zukunft zu erhalten.*
- *Wir stellen daher der Mitgliederversammlung zur Abstimmung, die Vereinssatzung dahingehend zu ändern, dass die einseitige Fokussierung auf die Mahlzeitenversorgung zu Gunsten einer offener gefassteren Formulierung weicht.*

Satzungsänderung (bisherige Fassung)

(1) Der Verein verfolgt ausschließlich unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

(2) Zweck des Vereins ist, durch einen Zusammenschluss von Eltern und Lehrern, ehemaligen Schülern und Freunden der Schule das Gymnasium Harksheide in jeder dem Verein geeignet erscheinenden Weise zu fördern sowie die Förderung des Wohlfahrtswesens. Der letztgenannte Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Zubereitung und Ausgabe von Mahlzeiten in dem Gymnasium Harksheide. Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

(3) Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

(4) Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden.

Satzungsänderung (neue Fassung)

(1) Der Verein verfolgt ausschließlich unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

(2) Zweck des Vereins ist, durch einen Zusammenschluss von Eltern und Lehrern, ehemaligen Schülern und Freunden der Schule das Gymnasium Harksheide in jeder dem Verein geeignet erscheinenden Weise zu fördern sowie die Förderung des Wohlfahrtswesens. Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigen wirtschaftliche Zwecke.

(3) Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

(4) Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden. Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden



Wahlen

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender

Beisitzer

Rechnungsprüfer



Verschiedenes